Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Montag, **Nro. 70.** den 12. März 1866.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: für 6 Monate franko durch die ganze Schweiz . Fr. 5. —.
bei der Expedition abgeholt . . . „ 4. —.
„ 3 „ franko durch die ganze Schweiz . „ 2. 70.
bei der Expedition abgeholt . . . „ 2. —.

Einrückungsgebühr: die 4spaltige Petitzeile oder deren Raum . . 8 Cts.
für Wiederholungen . . . . 6 „
Inserate von 3 Zeilen und weniger . . . 30 „
für Wiederholungen . . . . 18 „

Inserate, welche Abends **vor 5 Uhr** abgegeben werden, erscheinen den folgenden Tag. Für die **Sonnabend-Nummer** sind die Inserate **vor 12 Uhr** Mittags abzugeben.

Gestorben in Luzern.

Den 9. März:

Jüngl. August Sager, Schuster, von Erdhausen, Kt. Thurgau, 22 Jahre alt; starb im Spital.

Ein Knabe des Hrn. Burri, Thierarzt, von Malters; gleich nach der Geburt gestorben.

In der evang.-reform. Gemeinde:
Den 8. März:
Hr. Hrch. Gottfried Hauser z. Schweizerhof, von Wädensweil, 50 Jahre alt.
Beerdigung: Montag Abends 5 Uhr.

Kirchliche Gedächtnißfeier
für Josef Holzmann, Kutscher, von Malters.
Mittwoch den 14. März.

Kirchliche Gedächtnißfeier
für Sr. Hochw. Gnaden Hrn. Placidus Tanner, Abt in Engelberg,
Donnerstag den 15. März.

Anzeigen.

Lieferungs-Ausschreibung.

Hiemit werden die Brod-, Fleisch- und Fourage-Lieferungen für den Dienst der Kantonaltruppen pro 1866 zu freier Konkurrenz ausgeschrieben. Der Preis ist in Rappen auszusetzen:

für die Ration von 1½ Pfund Brod;
„ „ „ „ ⅚ „ Ochsenfleisch;
„ „ „ „ 8 „ Hafer, 10 Pfund Heu und 8 Pfund Stroh für Reitpferde;
„ die Ration von 7 Pfund Hafer, 15 Pfund Heu und 8 Pfund Stroh für Zugpferde.

Lieferungsangebote sind schriftlich bis und mit dem 20. März dem Unterzeichneten zu Handen des hohen Regierungsrathes einzureichen.

Luzern, den 7. März 1866.

1298²] **Das Kantons-Kriegskommissariat.**

1302⁴] **Steigerung.**

Dienstag den 13. März nächsthin und am darauffolgenden Tage, jeweilen von Vormittags 9 Uhr an, werden beim Werchhause in Luzern unter richterlicher Aufsicht gegen baare Bezahlung versteigert: eine Anzahl **Stroh- und Filzhüte, verschiedene Kappen, Pelzstöße und Krägen, Taschen für Frauenzimmer, Nachtsäcke, Cravatten, Gürtel;** ferner **Cigarren, Glaskästen** und einige Hausgeräthschaften.

Luzern, den 8. März 1866.

Die Gerichtskanzlei.

Heiraths-Antrag.

Ein junger Bürger aus einem der lebhaftesten Schweizerstädtchen mit genügendem Vermögen, Haus und Land und einem einträglichen leichten Gewerbe wünscht sich so bald als möglich mit einem Frauenzimmer von 20 bis 30 Jahren und einigem Vermögen zu verheirathen. Briefe adressire man einfach franko an die Expedition des Luzerner Tagblattes, mit Ziffer 1832 bezeichnet. [1267²

1332²] **Concert-Anzeige.**

Den geehrten Tit. Subscribenten, sowie einem Tit. musikliebenden Publikum Luzerns die ergebene Anzeige, daß das vom Unterzeichneten zu veranstaltende

Vocal- und Instrumental-Concert
am Montag den 12. März 1866
im Casino-Saale
stattfindet.

Mit der Bitte um gütige Theilnahme.

Sigmund Kerling, Musikdirektor.

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich für Verfertigung von Federn- und Obermatratzen mit Kopfpolster zu 30 Fr. per Stück, Obermatratzen mit Seegras zu 17 Fr., Kanapee mit Roßhaar zu 60 Fr., mit Seegras zu 45 Fr., Roßhaarmatratzen zu 50 Fr.

Karl Boller, Tapezirer,
1280²] **Metzgergasse Nr. 7 in Zürich.**

1362] Mit dem 1. April beginnt ein neuer Kursus in meiner Lehranstalt im **Damenkleidermachen** nach der amerikanischen Methode der Miß Schlehuber.

Zur Theilnahme ladet ein

Marie Walther.

1365¹] **Bei Unterzeichnetem werden vor der Frühlingsreise verschiedene Stoffe zu herabgesetzten Preisen verkauft.**

Aerni-Oppermann,
Succ. v. Bl. Ariger, Kornmarkt 227.

Samenverkauf.

Durch vortheilhafte Einkäufe und sorgfältige Auswahl bin ich im Falle, die geehrten Herren Landwirthe vorzugsweise mit guten ächten und frischen **Feld- und Mattenkleesamen, Luzerne** und **Rübsamen** zu **billigsten** Preisen zu versehen. Mit dieser ergebenen Anzeige verbinde ich das höfliche Ansuchen um geneigten zahlreichen Zuspruch mit der Zusicherung reellster und bester Bedienung.

Luzern, im Februar 1866.

Anton Weingartner
am Kornmarkt.
Nachfolger
1034²] der Spezereihandlung **Wittwe Pillier.**

1338²] **Aufgepaßt!**

Ganz billiger

Möbel-Ausverkauf
im **Magazin Nr. 78 am Mühlenplatz.**

Frau Amrein-Leber.

Miethakkörde
sind vorräthig in der **A. Bolzern'schen Buchdruckerei.** [1363¹

Holzverkauf.

Buchene Knebel und Spälten, klafterweise und in kleinern und größern Resten, ganz billig, auf dem Holzplatz an der Zürcherstraße.

1113⁴] **F. Burri-Bolzern.**

Betten-Verkauf.

Schöne neue aufgerüstete Betten mit Federn und Roßhaarmatratzen sammt Bettwerk, äußerst billig. Zu erfragen bei

Forster, Gantrufer,
1205⁴] **Eisengasse.**

1341²] **Zu verkaufen:**

Ausgezeichnet schöne dürre buchene **Standenburden** zu billigem Preise. Zu vernehmen bei Portier Meier im Hause des Hrn. Verwalter Segesser-Wynn, Schwanenplatz.

Zu verkaufen:

Schönes **Emd,** 7—8 Klafter, zum Abführen oder Aufhirten, in Nr. 526 im Obergrund in Luzern. [1283⁶

Billig zu verkaufen:

Eine **Artillerie-Offiziers-Uniform** sammt Schleppsäbel in vollkommen gutem Zustande. Zu erfragen Krongasse 371. [1296²

9²³] Die **Gasfabrik** verkauft **Holzkohlen,** das Pfund à 4 Cts.

1256²] **Zu verkaufen:** Ein guter **Zuchtstier** und zugleich ein guter **Zug;** wo? ist zu vernehmen bei der Expedition d. Bl.

1255²] **Zu verkaufen:** Ein vertrautes **Fuhrpferd sammt Geschirr** und ein schöner **Brückenwagen.** Kaufsliebhaber wollen sich wenden an Josef Hug, Agent.

1290²] **Zu verkaufen:** Ein aufgerüstetes Bett und ein Kindskutschli sammt Zubehör. Zu vernehmen in Nr. 143, Weggisgasse, im 2ten Etage.

1366¹] Wo 5 Paar 2-, 3- und 4jährige Ochsen zu kaufen sind, ist zu vernehmen im Gasthaus zum Bahnhof in Sursee.

1315²] **Zu verkaufen:** Von nun an schöne und gute **Erdäpfel,** beim Viertel oder beim Zentner, zu billigem Preise; ferner: buchene und tannene **Holzkohlen.**

Josef Bürlimann,
Zürcherstraße Nr. 41B.

1272²] **Zu verkaufen:** Zirka 8 Klafter gutes Emd bei Pferdehalter Mattmann.

1320²] **Zu verkaufen:** Ein Stock Dünger in Nr. 589, Bruch.

1273²] **Zu verkaufen:** Gutes Heu und Emd; wo? sagt die Expedition d. Bl.

1274²] **Zu verkaufen:** 30 Stück fünfjährige Weinrebenstöcke; wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

1316²] **Zu verkaufen:** Ein guter **Haushund,** von Farbe schwarz, zu sehr billigem Preise, bei Mehlhändler Wangler, Untergrund.

1372¹] **Zu kaufen wird gewünscht:** Ein einfacher oder doppelter Kleiderschrank; von wem? sagt die Expedition d. Bl.

1281²] **Stellegesuch.**

Ein mit guten Zeugnissen versehener

Kanzlist

wünscht baldmöglichst eine Stelle zu erhalten auf einer Kanzlei oder einem Büreau. Auch könnte derselbe, weil der einfachen Buchhaltung ziemlich mächtig, in einem Comptoir in Condition treten. Zu vernehmen bei der Expedition dieses Blattes.

Ein starker Bäckergeselle

findet Arbeit; wo? sagt die Expedition dieses Blattes. [1359²

Eine Tochter, die schon bei Herrschaften als Kindermagd gedient hat, wünscht sobald als möglich wieder in dieser Eigenschaft einen Platz oder zu einem Geistlichen als Untermagd. Zu vernehmen bei der Expedition d. Bl. [1317²

1364¹] Wo ein solider Jüngling von rechtschaffenen Eltern unter billigen Bedingungen das **Drechsler-Handwerk** erlernen kann, sagt die Expedition dieses Blattes.

Gesucht: Eine noch gut erhaltene Bettstelle nebst Unter- und Obermatratze zu billigem Preise. Innere Weggisgasse Nr. 149 erster Stock. [1188⁴

Gesucht: Auf Mitte März eine kleine Wohnung mit einer Stube, Küche und 2 Zimmern. Zu vernehmen bei der Expedition dieses Blattes. [1367

Gefunden: Letzten Mittwoch **fünf kleine Feilen.** Der rechtmäßige Eigenthümer kann sich melden bei Johann Schmid, Pferdehalter neben dem Einhorn in Luzern. [1368

Verloren: Eine kleine **Spindeluhr** vom Schlößli in Ebikon bis oder in Luzern. Dem Finder zahlt 3 Fr. Finderlohn die Expedition d. Bl. [1369

Eine Werkstätte

zu vermiethen auf Mitte März mit einem Zimmer, am dienlichsten für einen Sattler; wo? sagt die Expedition dieses Blattes. [1347²

Zu vermiethen:

Ein Laden an gangbarer Straße, sogleich oder auf Mitte März anzutreten. Auskunft ertheilt

1285²] **X. Renggli,** Coiffeur.

1370²] **Zu vermiethen:** Ein neues helles, heizbares, unmöblirtes Zimmer an der innern Weggisgasse; bei wem? sagt die Expedition dieses Blattes.

1371] **Zu vermiethen:** Nahe der Stadt 1 oder 2 Schlafzimmer mit Antheil Stube und Küche. Zu vernehmen bei

Anton Imbach, Nr. 578.

1348²] **Zu vermiethen:** Auf Mitte März eine schöne Wohnung von 5—6 Zimmern nebst Zubehörde, sowie ein möblirtes Zimmer bei **Ad. Müller,** Pferdhändler.

1119²] **Zu vermiethen:** Auf Mitte März eine angenehme Wohnung mit drei Zimmern am See, eine kleine Stunde von der Stadt, für einen Kettenschmied oder Schlosser geeignet. Zu vernehmen bei der Expedition dieses Blattes.

1193²] **Zu vermiethen:** Zwei hübsch möblirte heizbare Zimmer mit schöner Aussicht, nebst Kost. Zu vernehmen bei der Expedition dieses Blattes.

1286¹] **Zu vermiethen:** Mehrere neue größere Wohnungen in Nr. 72, äußere Weggisgasse.